

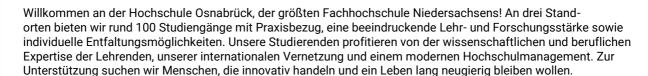


HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES







In der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur der Hochschule Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur der BesGr. W2 zu besetzen:

PROFESSUR FÜR "LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSWIRTSCHAFTS-IFHRE"

Kennziffer AuL 259-P 0622

Die Professur "Landwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre" ist als Professur in der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur dem Studiengang Landwirtschaft zugeordnet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die die landwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre mit den Bereichen landwirtschaftliches Rechnungswesen sowie ökonomische Bewertung agrarsystemischer Energie- und Stoffströme vertritt.

Die Professur soll Module in den oben genannten Bereichen in den Studiengängen B. Sc. Landwirtschaft, B. Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Agrar/ Lebensmittel und B. Sc. Angewandte Pflanzenbiologie – Gartenbau/Pflanzentechnologie in der Lehre abdecken, sowie in den Masterstudiengängen M. Eng. Agrar- und Lebensmittelwirtschaft und M. Sc. Angewandte Nutztier- und Pflanzenwissenschaften Lehre übernehmen.

Neben einem Hochschulstudium im Bereich der Agrarwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder verwandter Fachrichtungen mit vorzugsweise agrarökonomischen Bezügen wird eine mindestens fünfjährige berufliche Praxis in der Agrarwirtschaft gemäß § 25 (1) 4.c) NHG erwartet, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Kenntnisse aus der Berufspraxis mit Bezug zu dem Bereich landwirtschaftlicher Betriebswirtschaftslehre, vorzugsweise auch zum Bereich landwirtschaftlichen Rechnungswesens, werden erwartet. Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der ökonomischen Bewertung agrarsystemischer Energie- und Stoffströme sind ausdrücklich erwünscht. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber muss über eine einschlägige i.d.R. überdurchschnittliche Promotion verfügen.

Eine durch eigene Erfahrungen bestätigte pädagogisch-didaktische Eignung für die Übernahme der hochschulischen Lehrveranstaltungen wird vorausgesetzt.

Die Stärkung des Fachgebietes durch einzuwerbende Drittmittel für angewandte Forschungsprojekte ist ausdrücklich erwünscht. Die Bereitschaft, im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge internationale Kooperationen, z. B. zu Partnerhochschulen auf- bzw. auszubauen, englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten und an Weiterbildungsangeboten sowie in der Hochschulselbstverwaltung aktiv mitzuarbeiten, wird erwartet.

Die Einstellung erfolgt in einem Beamten- bzw. analogen Angestelltenverhältnis mit der Stiftung Fachhochschule Osnabrück. Die Einstellungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.hs-osnabrueck.de/stellenangebote

Wir freuen uns auf eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit, die sich bei uns in Lehre und Forschung fachübergreifend einbringt. Sie unterstützen uns in der Selbstverwaltung und bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Hochschule sowie bei unserer internationalen Ausrichtung – z.B. durch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache oder Kooperationen mit ausländischen Hochschulen. Motivierte Studierende, spannende Projekte und engagierte Kolleginnen und Kollegen warten auf Sie!

Im Übrigen gelten die gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren, geregelt in § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz.

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Da wir den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Außerdem möchten wir verstärkt





HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES







Bewerberinnen und Bewerber mit Kompetenzen in den Themenfeldern Gender, Diversity und Familiengerechtigkeit gewinnen. Für weitere Auskünfte können Sie sich gern an das Büro der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten (Telefon: 0541 969-2955) wenden. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche Gründe nicht entgegenstehen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form – möglichst als ein PDF - unter Angabe der Kennziffer bis zum 17.07.2022 an folgende Adresse:

Präsident der Hochschule Osnabrück I Postfach 1940 I 49009 Osnabrück berufungen@hs-osnabrueck.de I www.hs-osnabrueck.de